

# Plastik: Vermeidung und Recycling in Gefahr - Wo steht die Kreislaufwirtschaft?



Ressourcenschutz im Südharz

Freitag, 6.10.2023

Nordhausen

Janine Korduan

Referentin für Kreislaufwirtschaft

## Was wissen wir zu Plastik?

- Plastik gefährdet die Umwelt und Gesundheit
- Plastik reichert sich in Umwelt und Menschen immer weiter an (Mikroplastik, Chemikalien)
- Plastik wird aus Erdöl und Erdgas hergestellt
- Die steigende Plastikproduktion feuert Ressourcenkrise und somit das Klima-Desaster und Artensterben an
- Wir können uns nicht aus der Krise „raus-recyceln“

# Was wissen wir zu Plastik?

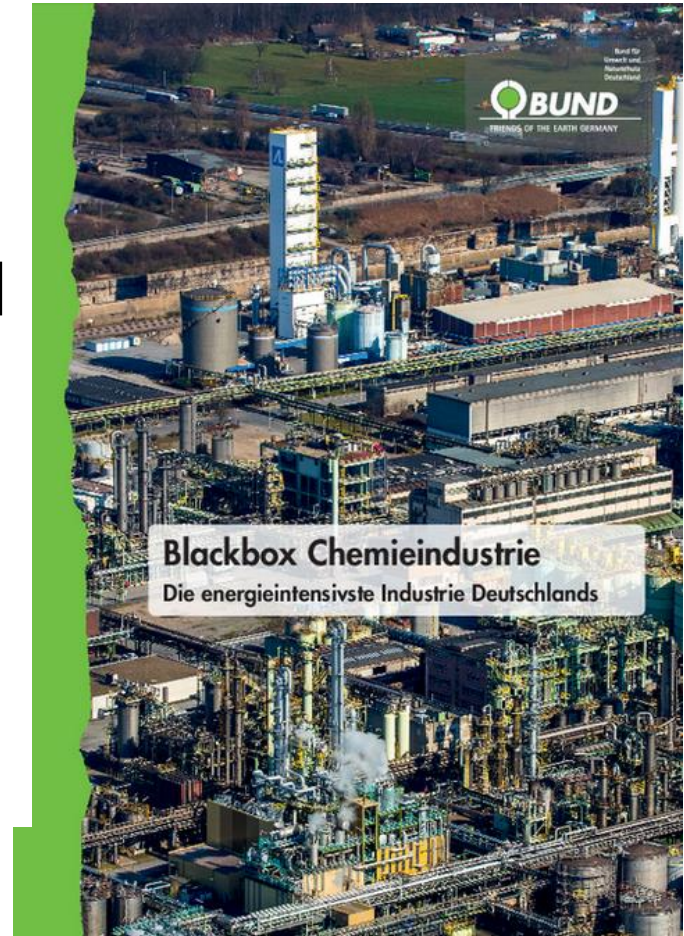
- Plastik gefährdet die Umwelt und Gesundheit
- Plastik reichert sich in Umwelt und Menschen immer weiter an (Mikroplastik, Chemikalien)
- Plastik wird aus Erdöl und Erdgas hergestellt
- Die steigende Plastikproduktion feuert Ressourcenkrise und somit das Klima-Desaster und Artensterben an
- Wir können uns nicht aus der Krise „raus-recyceln“
- Es wird zu wenig über echte Lösungen wie *Mehrweg als neues Normal* diskutiert, sondern über Recycling, noch lieber über Scheinlösungen wie CO<sub>2</sub>-Deponierung, chemische Verwertung oder sogar DAC

## Was bedeutet das?

- Nur mit einer echten Reduktion der immensen Ressourcen- und Energieverbräuche können wir die Ressourcenwende schaffen und Klima- und Artenschutzziele einhalten
- Recycling kann Abfallvermeidung nicht ersetzen – wir müssen den Beginn der Wertschöpfungsketten fokussieren
- *Weniger* Produkte in ressourcen- und energiesparsamen Systeme sind *die* Voraussetzung für Ressourcenwende

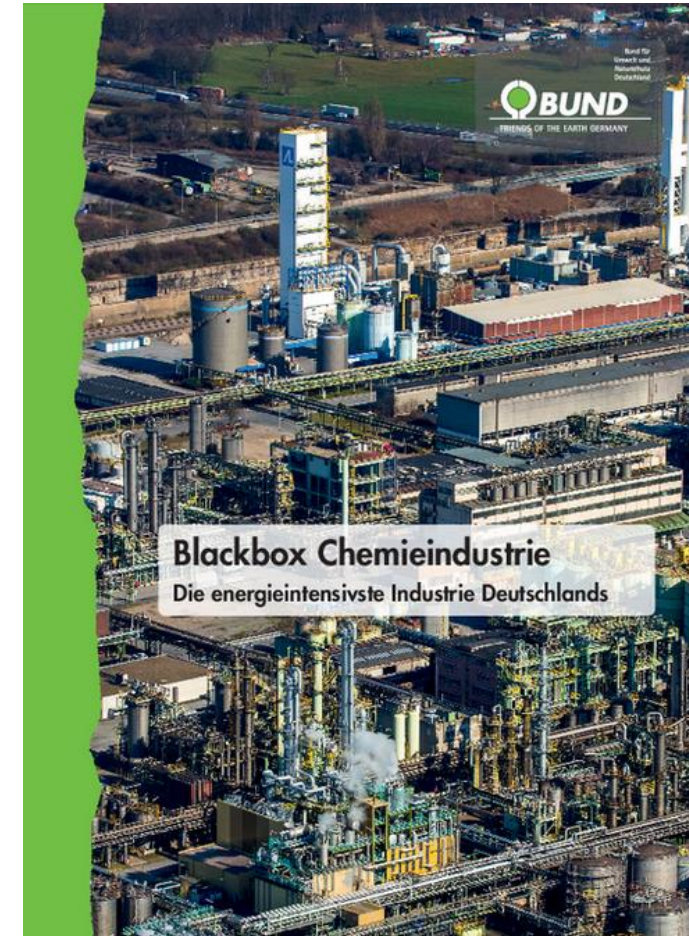
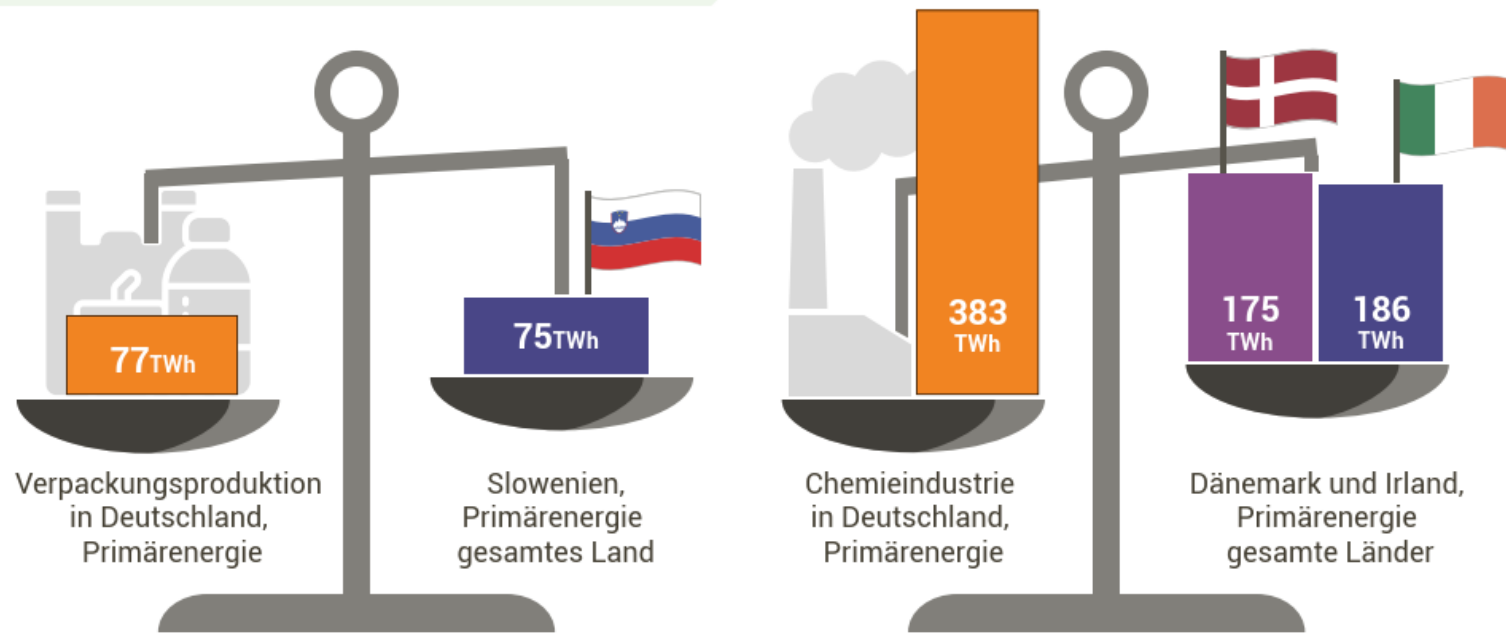
# Blackbox Chemieindustrie: Die energieintensivste Industrie Deutschlands

- Größter industrieller Verbraucher von Öl, Gas und Strom – mehr als die Hälfte des Strom- und Wärmebedarfs der Privathaushalte
- Ein Fünftel davon nur für Einweg-Verpackungen



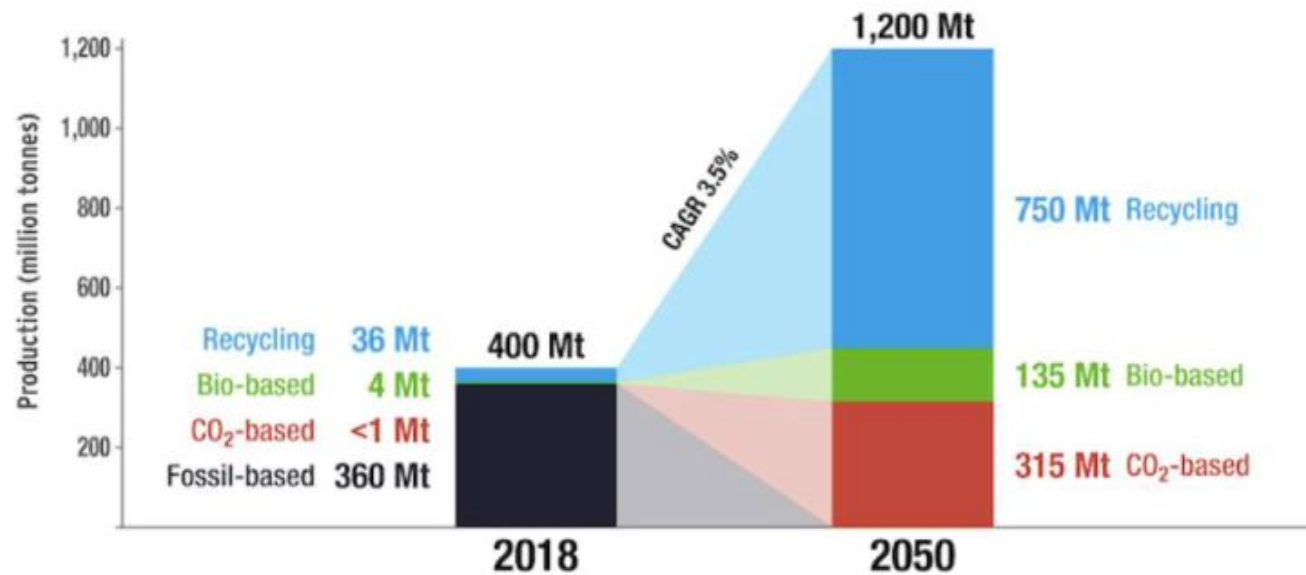
# Blackbox Chemieindustrie: Die energieintensivste Industrie Deutschlands

## Vergleich Primärenergie der Chemieindustrie



# Pläne der Plastikindustrie

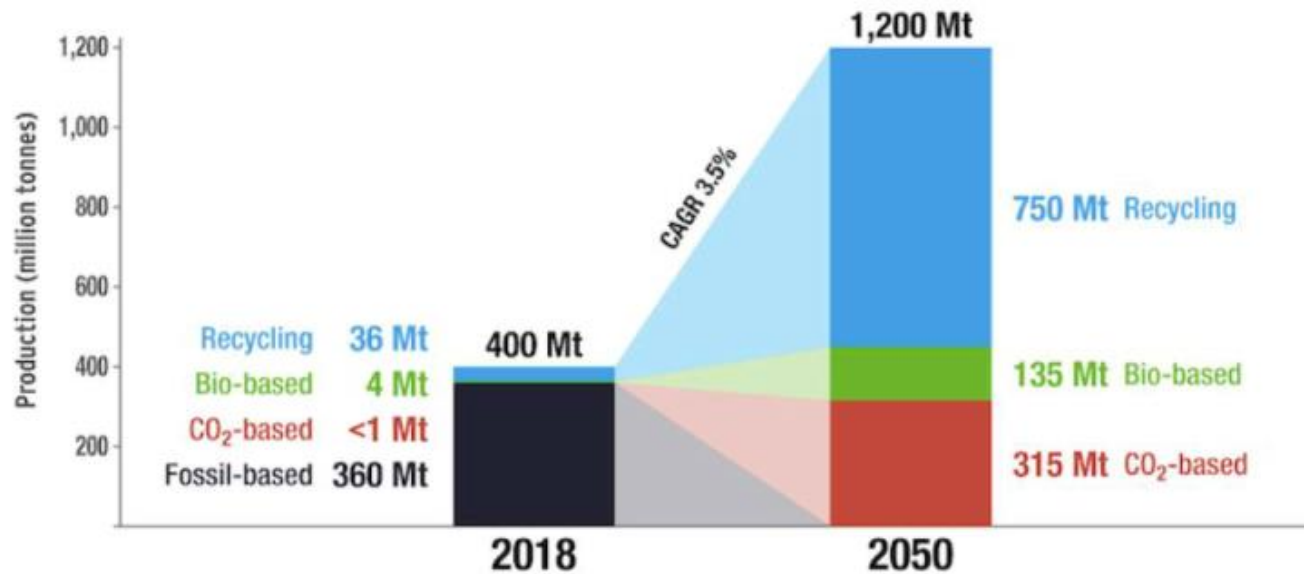
**World Plastic Production and Carbon Feedstock in 2018 and Scenario for 2050 (in Million Tonnes)**



The virgin plastic production of 364 Million t in 2018 will increase to 450 Million t in 2050, completely based on renewable carbon. The total demand for plastics of 1,200 Million t in 2050 will be mainly covered by recycling.

# Pläne der Plastikindustrie

World Plastic Production and Carbon Feedstock in 2018 and Scenario for 2050 (in Million Tonnes)



The virgin plastic production of 364 Million t in 2018 will increase to 450 Million t in 2050, completely based on renewable carbon. The total demand for plastics of 1,200 Million t in 2050 will be mainly covered by recycling.

available at [www.renewable-carbon.eu/graphics](http://www.renewable-carbon.eu/graphics)

© nova-Institute.eu | 2021

## PLASTIK IST PLAN B



## DER FOSSILEN INDUSTRIE



# Scheinlösungen (Technofixes) – neue Rohstoffe für weiteres Wachstum der Plastik-/Verpackungsindustrie

- „Bio“-Plastik
- Papier
- CO<sub>2</sub>-Deponierung (CCS) / CCU
- Chemische Verwertung / chemisches „Recycling“
- Uvm...(Aluminiumverpackungen, Direct Air Capture)

# Scheinlösung Papier

- 3 Milliarden Bäume jedes Jahr - für Papierverpackungen

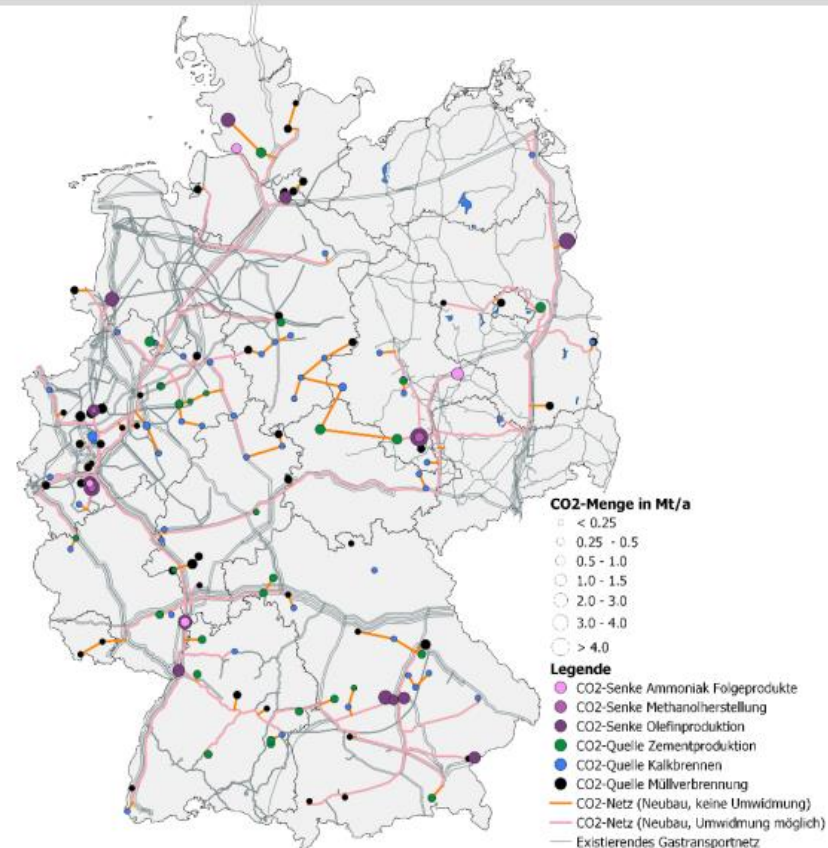


# Scheinlösung CCS – Angriff auf den Klimaschutz der Industrie

- Pläne der Bundesregierung: Deutschlandweiter Zu- und Ausbau CCS-Infrastruktur. 5000-6000 km CO<sub>2</sub>-Netz (Industriestandorte → Nordsee)
- Verpressung in CO<sub>2</sub>-Deponien unter dem Meeresboden oder an Land
- Massive finanzielle Anreize: (2-3 Mrd € / Jahr Subventionen bis 2040)
- Ausnahme für CCS vom Emissionszertifikatehandel EU-ETS (seit 2018) und BEHG (angelegt seit 2022)

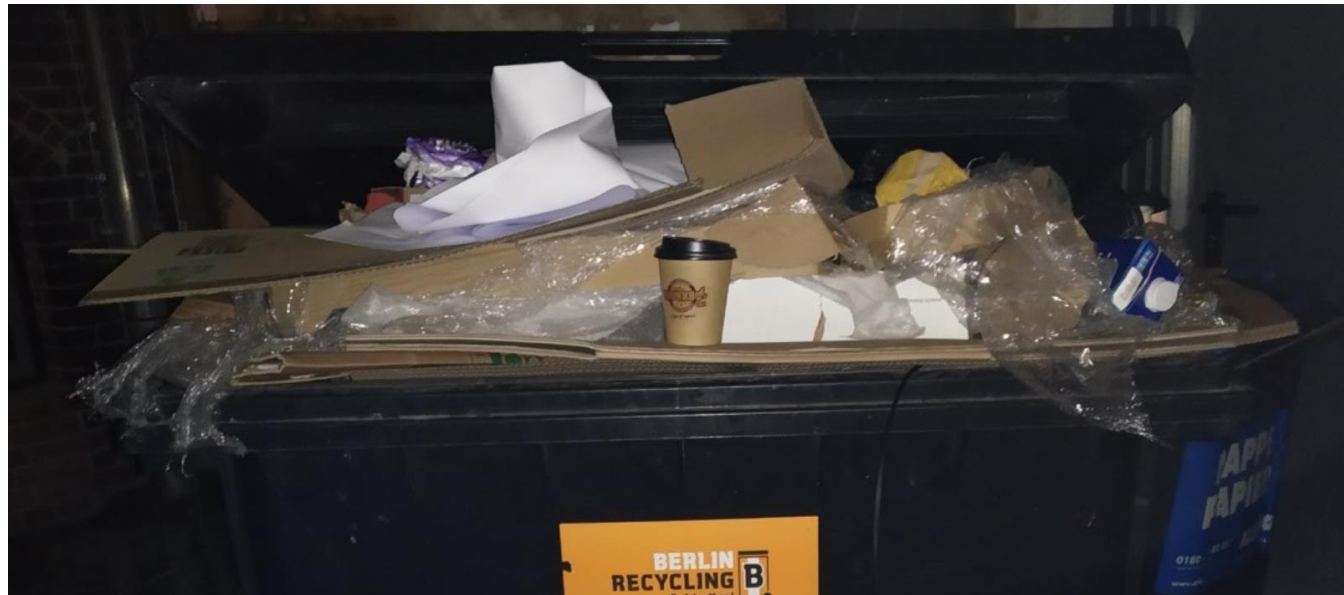
# Scheinlösung CCS – Angriff auf den Klimaschutz der Industrie

Mögliche CO<sub>2</sub>-Senken, -Quellen und -Netz in 2045  
(T45-Strom und T45-H<sub>2</sub>)



# Echte Lösungen

- Abfallvermeidungsziele
- Unverpackt und Mehrweg als das neue Normal
- Mechanisches hochwertiges Recycling
- Müllverbrennung reduzieren (Zwei Drittel der Restmülltonne sind verwertbar: Bioabfall, Elektrogeräte, Plastik...)



# Aktuelle Gesetzesprozesse

Unverbindlich...

- Kreislaufwirtschaftsstrategie

Verbindlich...aber unter starkem Beschuss

- Verpackungsgesetz (DE)
- Packaging and Packaging Waste Regulation (EU)

Wir fordern echten übergreifenden Ressourcenschutz

- übergeordnetes Ressourcenschutzgesetz



# Lasst uns gemeinsam echte Lösungen voranbringen - von Brüssel nach Nordhausen -



EXIT PLASTIK 

  
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY